

Protokoll

über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Mitterndorf a.d. Fischa am 26.03.2019 im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes.

Beschlussfähigkeit: 19.00 Uhr

Vorsitz: Bgm. Thomas Jechne

Anwesend: Vizebgm. Gerhard Friedrichkeit
GGR Johann Röhner
GGR Arnold Krizsanits
GGR Gisela Sollak
GGR Roland Hrdlicka
GGR MMag. Daniel Soudek, MBA MSc
GR Wolfgang Trausinger
GR Franz Lahner
GR Antonia Hammer
GR Andrea Saco
GR Ralph Miszner
GR Nadine Tomsich
GR Elisabeth Taus
GGR Daniela Hofmeister
GR Roman Mühl

Entschuldigt abwesend: GR Markus Schwaigler
UGR Martin Ribnicsek
GR Mag. Brigitte Ehrenberger
GR Karin Vystoupil

Unentschuldigt abwesend: - x -

Gast: Herr Sanel Pasic
Herr Selver Hararevic

Die Sitzung war beschlussfähig.
Die Sitzung war öffentlich.

Tagesordnung laut Einladungskurrende:

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten GR-Sitzung
2. Bericht des Prüfungsausschusses
3. Rechnungsabschluss 2018
4. Auftragsvergabe – Volksschul-Zubau und Turnsaal-Neubau
 - a) Vergabe Bodenleger
 - b) Vergabe Turnsaalausstattung
 - c) Vergabe Elektro- und Installationsarbeiten
 - d) Kunstrasen

5. Auftragsvergabe – Öffentliche Beleuchtung
6. Werkvertrag Gemeindeärztin Dr. Stangel-Sapergia
7. Mietvertrag Gemeindeärztin Dr. Stangel-Sapergia
8. Annahmeerklärung – Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds (WVA_Bauabschnitt 07, WA4-WWF-50269007/002-2018)
9. Allfälliges

Der Vorsitzende, Bürgermeister Jechne, begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates, stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist und eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Die Verlesung des Sitzungsprotokolls der letzten Sitzung des Gemeinderates wird nicht verlangt.

Als Schriftführer wird Frau Alice Wilfinger bestimmt.

Der Vorsitzende teilt zu Beginn der Sitzung mit, dass ein Beschlussprotokoll geführt wird.

Vor Behandlung des ersten Tagesordnungspunktes stellt Bgm. Jechne zwei Dringlichkeitsanträge bezüglich Vereinbarung über Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen gemäß § 15 NÖ Straßengesetz 1999 und Judo-Mattenverkauf an Familie Hizman.

1. Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters:

Vereinbarung über Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen gemäß § 15 NÖ Straßengesetz 1999

Sachverhalt: Es soll eine Vereinbarung zwischen dem Land NÖ, vertreten durch die Straßenbauabteilung 4, und der Gemeinde Mitterndorf an der Fische, betreffend der Erhaltung und Verwaltung von Nebenanlagen von Landesstraßen durch die Gemeinde getroffen werden.

Die Gemeinde übernimmt auf ihre Kosten alle vorhandenen Nebenanlagen auf Landesstraßengrund der lt. Beilage angeführten Straßenbauschnitte rechtsseitig und linksseitig der Fahrbahn. Sie verpflichtet sich hierbei zur laufenden Erhaltung und Einhaltung sämtlicher Rechtsgrundlagen.

Vereinbarung beiliegend.

Antrag: Der Dringlichkeitsantrag möge in die Tagesordnung aufgenommen werden.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anschließend wird über den Antrag inhaltlich beraten.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag der Unterfertigung der Vereinbarung zur Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen gemäß § 15 NÖ Straßengesetz 1999 zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters:

Antrag über den Verkauf von gemeindeeigenen Judo-Matten an die Familie Hizman

Sachverhalt:

Die gemeindeeigenen Judo-Matten liegen derzeit am Bauhof. Familie Hizman möchte diese gerne um € 1.000,- der Gemeinde abkaufen. Diese wurden vor 15 Jahren angekauft und werden seitens der Gemeinde (VS) nicht mehr benötigt.

Antrag: Der Dringlichkeitsantrag möge in die Tagesordnung aufgenommen werden.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anschließend wird über den Antrag inhaltlich beraten.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, dem Verkauf der Matten an Familie Hizman zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 1.) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten GR-Sitzung vom 19.02.2019

Sachverhalt:

GGR MMag. Soudek stellt den Antrag, seine angeblich nicht vorgenommene Aussage um Aufnahme in das Protokoll der Sitzung vom 18.12.2018 zu streichen. Der schriftliche Einwand wird dem Protokoll als Beilage angefügt.

Antrag: GGR MMag. Soudek stellt den Antrag der Löschung der nicht von ihm gestellten Aufnahme und Aussage im Protokoll sowie der Entfernung der E-Mails als Beilage zum Protokoll zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird ohne Anerkennung einer Rechtspflicht sowie ohne Bestätigung der Richtigkeit der Vorwürfe stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: 1 Stimmenthaltung (GR Hammer)

Pkt. 2.) Bericht des Prüfungsausschusses

Sachverhalt:

Der Bericht der 4. Quartalssitzung des Prüfungsausschusses vom 13.12.2018 und der 1. Quartalssitzung über die angesagte Gebarungsprüfung betreffend die

Überprüfung des Rechnungsabschlusses 2018, vom 22.03.2019, wird dem GR von GR Trausinger vorgelegt.

Der Bürgermeister dankt für den Bericht.

Pkt. 3.) Rechnungsabschluss 2018

Sachverhalt:

Der Rechnungsabschluss 2018, welcher von GfGR A. Krizsanits erstellt wurde, ist in der Zeit vom 12.03.2019 bis einschließlich 26.03.2019 zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt aufgelegt.

Je eine Ausfertigung des Entwurfes wurde den politischen Parteien zu Beginn der Auflagefrist nachweislich zugestellt.

GfGR A. Krizsanits berichtet über den Rechnungsabschluss 2018.

Der Bürgermeister dankt für den Bericht.

BGM Jechne beantwortet den Fragenkatalog von VP Mitterndorf, der erst einen Tag vor der Sitzung im Amt eingegangen ist.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, dem Rechnungsabschluss 2018 zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: 4 Stimmenthaltungen (GGR MMag. Soudek, MBA MSc, GR Miszner, GR Tomsich, GR Taus)

Pkt. 4.) Auftragsvergabe – Volksschul-Zubau und Turnsaal-Neubau

a.) Vergabe Bodenleger

Sachverhalt:

Für die Bodenlegerarbeiten in der Volksschule Mitterndorf an der Fischa, haben Fa. Manfred HACKER Ges.m.b.H. & Co.KG (Brutto € 32.400,00) und Fa. KONSTANZER GmbH (Brutto € 56.625,60) Angebote eingereicht. Es sollen die Bodenlegerarbeiten an die Fa. HACKER vergeben werden.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Vergabe der Bodenlegerarbeiten zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (GfGR Krizsanits nicht anwesend).

b.) Vergabe Turnsaalausstattung

Sachverhalt:

Es wurden Angebote der Fa. TURKNA Turn- und Sportgerätefabrik GmbH (Brutto € 442.502,87), der Fa. SCHWEIGER-SPORT GmbH (Brutto € 467.705,52) und der Fa.

PAUZENBERGER GmbH (Brutto € 488.020,48) für die Ausstattung im Turnsaal (u.a. diverse Sportgeräte, Regale, Kleingeräte, Fußbodenaufbereitung,...), abgegeben.

Anmerkung: Es soll überprüft werden welche Turngeräte aus dem Bestand weiterverwendet werden können, um die Kosten zu reduzieren.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Vergabe der Turnsaalausstattung zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

c.) Vergabe Elektro- und Installationsarbeiten

Sachverhalt:

Fa. Ibecco e-technik GmbH hat den Auftrag ein Protokoll zur Angebotsprüfung (Elektro- und Installationsarbeiten) abzugeben, die abgegebenen Angebote zu prüfen und einen Vergabevorschlag vorzulegen.

Kostenschätzung beläuft sich auf folgende Summen:

Installationsarbeiten: Brutto € 344.168,93

Elektroarbeiten: Brutto € 214.462,38

Kann man hier nicht schon das Ergebnis der Angebotsprüfung anführen?

Die Angebotsprüfungen ergaben Folgendes:

Installationsarbeiten/Fa. TGB: Brutto €341.131,27

Elektroarbeiten/Fa. COTA: Brutto €214.338,76

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Vergabe der Elektro- und Installationsarbeiten zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

d.) Vergabe Kunstrasen

Sachverhalt:

Fa. Galand Gartengestaltung brachte ein Angebot über die Legung von Kunstrasen für eine rd. 110 m² große Fläche ein, zu einem Gesamtbruttopreis von € 9.143,10.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Vergabe der Legung von Kunstrasen zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 5.) Auftragsvergabe – Öffentliche Beleuchtung

Sachverhalt:

Wie in der GR-Sitzung am 18.12.2018, TOP 4, beschlossen, wurde die Umstellung der bestehenden öffentlichen Beleuchtung auf LED in der Gramatneusiedler-Straße, Hauptstraße, Lagerstraße und Dammweg sowie Erweiterung der öffentlichen Beleuchtung in der Gramatneusiedler-Straße (inkl. Adaptierung der Schaltstelle) bereits beauftragt. Weitere Straßenzüge sollen folgen – hier wird primär die Umstellung von Neu-Mitterndorf (Dr. Kirchberger-Str., Wienergasse, Wiesengasse und die „Bürgermeisterstraßen“) vom Vorsitzenden vorgeschlagen. Angebote wurden angefragt, liegen jedoch noch nicht vor.

GGR MMag. Soudek, MBA MSc bittet um Aufnahme ins Protokoll:

Bei Projekten dieser Größenordnung wie z.B. dem VS-Umbau sollten mehr als nur zwei Firmen zwecks Angebotslegung angeschrieben werden.

BGM Jechne bittet ebenfalls um Aufnahme ins Protokoll:

Es wurden bei dem Projekt VS-Umbau mehrere Firmen angeschrieben und nur zwei Angebote kamen zurück. Aus Erfahrung rund um Auftragsvergabe bei Projekten der öffentlichen Beleuchtung und sonstigen Elektrobedarf, stellte sich die Fa. Medved & Troll immer als bestbietende und kompetenteste Firma heraus.

Antrag: GR Hrdlicka stellt den Antrag, der Adaptierung der öffentlichen Beleuchtung zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: 1 Stimmenthaltung (GGR MMag. Soudek, MBA MSc)

Pkt. 6.) Werkvertrag Gemeindeärztin Dr. Stangel-Sapergia

Sachverhalt:

Ab 01.04.2019 bezieht unsere neue Gemeindeärztin, Frau Dr. Sandra Stangel-Sapergia, ihre Ordination in der Hauptstraße 21.

Es soll ein Werkvertrag, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Mitterndorf an der Fische und Frau Dr. Sandra Stangel-Sapergia, über diverse Leistungen, die sie in ihrer Funktion als Gemeindeärztin ausüben soll, beschlossen werden.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, dem Werkvertrag von Dr. Stangel-Sapergia zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 7.) Mietvertrag Gemeindeärztin Dr. Stangel-Sapergia

Sachverhalt:

Ab 01.04.2019 bezieht unsere neue Gemeindeärztin, Frau Dr. Sandra Stangel-Sapergia, ihre Ordination in der Hauptstraße 21.

Es soll ein Mietvertrag, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Mitterndorf an der Fischa und Frau Dr. Sandra Stangel-Sapergia, beschlossen werden.

Die Konditionen lauten wie folgt: € 2,00/netto pro m². Strom, Heizung und Wasser übernimmt Frau Dr. Stangel-Sapergia. Sämtliche Betriebskosten soll die Gemeinde Mitterndorf an der Fischa übernehmen. Verwaltungstätigkeiten, wie auch die Erstellung des Mietvertrages, obliegen der Wien Süd.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, dem Mietvertrag von Dr. Stangel-Sapergia zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 8.) Annahmeerklärung – Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds (WVA_Bauabschnitt 07, WA4-WWF-50269007/002-2018)

Sachverhalt:

Gemäß § 2 (1) lit. a des NÖ Wasserwirtschaftsfondsgesetzes, LGBl. 1300 idgF, werden dem Antragsteller für das Bauvorhaben Abwasserversorgungsanlage Mitterndorf an der Fischa, Bauabschnitt 07, Förderungsmittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds, (Kennzeichen WA4-WWF-50269007/002-2018) zugesichert.

Bis zur Endabrechnung werden zu den vorläufig förderbaren Investitionskosten (ohne Kosten Leitungsinformationssystem) in der Höhe von € 69.125,00, vorläufig 40%, das sind € 27.650,00 gewährt.

Bis zur Endabrechnung werden somit zu den vorläufigen förderbaren Gesamtinvestitionskosten in der Höhe von € 69.125,00, Gesamtförderungsmittel im Ausmaß von € 27.650,00, zugesichert. Ausgezahlt werden im Jahr 2019 €17.650,- und 2020 €10.000,-,

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, Zusicherung von Förderungsmittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 9.) Allfälliges

Sachverhalt:

Bgm. Jechne berichtet, dass die Errichtung des Gehsteigs in der Gramatneusiedlerstraße noch 2019 erfolgen soll.

GR Taus meldet sich zu Wort und erläutert die Problematik bei ihrer Zustellung des Rechnungsabschlusses 2018. Ihr Exemplar soll 3 Tage nach der eigentlichen Zustellung versendet worden sein.

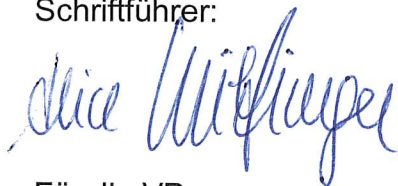
BGM Jechne erklärt, dass aufgrund ihres Wohnsitzes in Bad Sauerbrunn und dem damit verbundenen Postweg, kein früherer Zustelltermin möglich war.

In Zukunft soll GR Taus vorab ein elektronisches Exemplar bekommen.

Bgm. Jechne informiert die Gemeinderatsmitglieder über eine Initiative der Nachbargemeinde Gramatneusiedl hinsichtlich der geforderten Verbesserung und einer direkten Anbindung von Gramatneusiedl (Mitterndorf) nach Schwechat in das Gymnasium. Die Unterschriftenliste soll im Gemeindeamt, beim Adeg und beim Frisör aufgelegt werden.

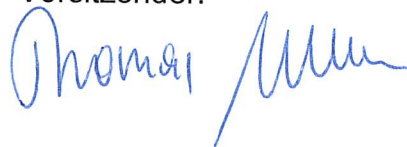
Da nichts Weiteres mehr vorgebracht wird dankt der Vorsitzende für das Erscheinen und schließt um 20:35 Uhr die Sitzung des Gemeinderates.

Schriftführer:



Für die VP:

Vorsitzender:



Für die SPÖ:

Für die FPÖ:

Für die PRO: